

An die Vertreterinnen
und Vertreter der Medien

- 2 Seiten -

Mainz, 15. Mai 2012

P R E S S E M I T T E I L U N G der LandesschülerInnenvertretung Rheinland-Pfalz

Die LandesschülerInnenvertretung Rheinland-Pfalz bedankt sich bei der „Schüler Union Rheinland-Pfalz“ für die ihr entgegengebrachte Aufmerksamkeit

Aus Sicht der LandesschülerInnenvertretung Rheinland-Pfalz (LSV) gehören die Auseinandersetzung mit bestehenden Strukturen sowie Reformvorschläge zu einer demokratischen Kultur dazu. Die Schüler Union als politische Schülervertretung mit den dort aktiven Schülerinnen und Schülern ist gern gesehener Mitarbeiter.

Trotz der bekannten oftmals gegenläufigen Interessen sind wir überzeugt, interessierte Schülerinnen und Schüler egal welcher politischen Richtung zu brauchen, um die Arbeit im Interesse Aller dauerhaft zu gewährleisten und eine SV-Arbeit vor Ort sicherzustellen. In diesem Sinne bedanken wir uns für die entgegengebrachte Aufmerksamkeit, welche wir als grundsätzliche Anerkennung unserer Arbeit für die rheinland-pfälzischen Schülerinnen und Schüler sehen, trotz inhaltlicher Differenzen.

Konstruktive Vorschläge werden angenommen und intern geprüft - so geschehen beim kürzlich verabschiedeten Reformvorschlag der Südwestkonferenz zur Struktur der LSV.

Das Problem der zu geringen Anwesenheit bei den mehrmals pro Jahr stattfindenden LandesschülerInnenkonferenzen (LSKen) ist Gegenstand unterschiedlicher Überlegungen - auch ein Workshop hierzu auf der letzten LSK in Bad Kreuznach wurde angeboten. Die vorgeschlagene Direktwahl aller Ebenen der SchülerInnenvertretungen sind aus Sicht der LSV in der vorgeschlagenen Form jedoch utopisch und nicht zielführend. Das würde in der Realität dazu führen, dass nur noch diejenigen, die große finanzielle Mittel zur Verfügung haben, die Möglichkeit hätten, die dazu notwendige große Bekanntheit über Schulgrenzen hinaus zu erreichen.

Intensiv diskutiert wird eine Reform des Delegiertensystems - welches wir grundsätzlich jedoch als Mittel der Wahl sehen und deshalb auch daran festhalten werden.

Besonders die Präsenz der Schüler Union bei den letzten LandesschülerInnen-Konferenzen und den Sitzungen des Landesvorstandes, sowie die zahlreichen Pressemitteilungen sorgen für eine Steigerung des Bekanntheitsgrades der LSV. Diese zahlreichen Zeichen der Auseinandersetzung der SU mit der LSV zeigt welche große Rolle die LSV für die Schülerinnen und Schüler in RLP spielt und verstehen wir als Würdigung unserer Arbeit.

Der Vorstand der LSV wird darauf achten, dass Anregungen und Kritiken aller Seiten respektiert und vernünftig diskutiert werden können.

*Für weitere Informationen steht Ihnen auch der Pressereferent der LSV, **Julio Pires**, zur Verfügung. Handynummer: 0176 / 70427785 (außerhalb der täglichen Schulzeiten) oder per Mail an julio.pires@lsvrlp.de*